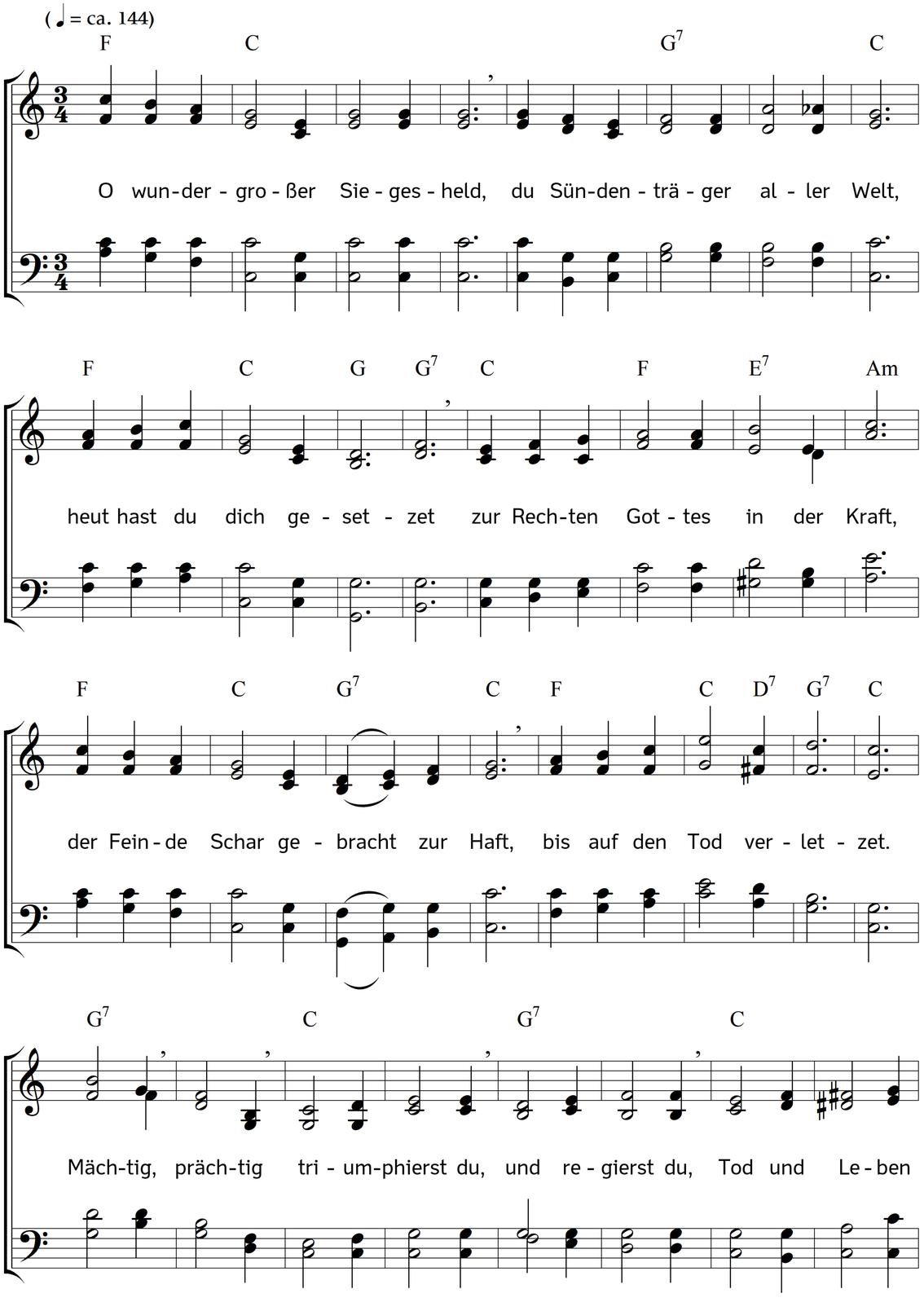
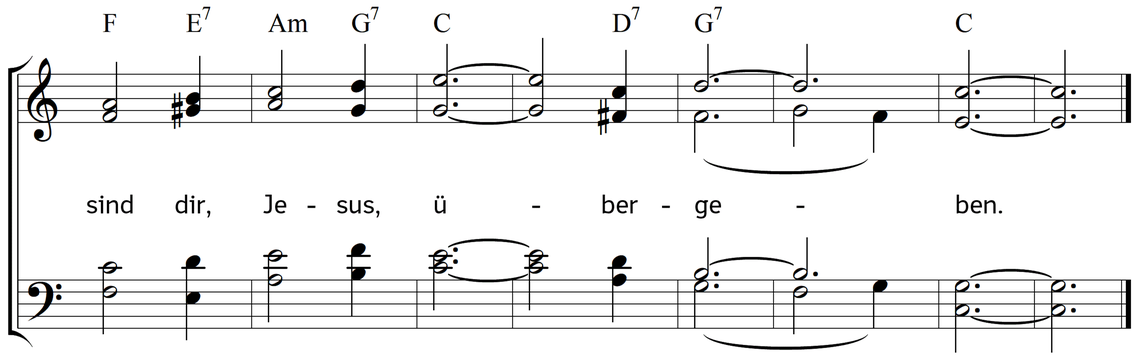
O WUNDERGROSSER SIEGESHELD





2. Dir dienen alle Cherubim,
viel tausend hohe Seraphim
den Siegesfürsten loben:
du hast das Heil zurückgebracht,
mit Majestät und großer Pracht
gen Himmel dich erhoben.
Singet,
bringet
Dank ihm; ehret
den, der fähret
auf gen Himmel
aus dem niedern Erdgetümmel.

3. Du bist das Haupt, hingegen wir
sind Glieder, ja es kommt von dir
auf uns Licht, Trost und Leben.
Heil, Friede, Freude, Stärk und Kraft
und Alles, was Erquickung schafft,
wird uns von dir gegeben.
Dringe,
zwinge,
ewge Güte,
mein Gemüte,
dich zu preisen,
Lob und Ehr dir zu erweisen.

4. Zieh, Jesus, uns, zieh uns nach dir,
hilf, dass wir künftig für und für
nach deinem Reiche trachten.
Lass unsern Sinn und Wandel rein,
und demutsvoll von Herzen sein,
all' Üppigkeit verachten.
Unart,
Hoffart
lass uns meiden,
christlich leiden,
wohl ergründen,
wo die Gnade sei zu finden.

5. Sei Jesus, unser Schutz und Schatz,
sei unser Ruhm und fester Platz,
auf den wir uns verlassen.
Lass suchen uns was droben ist,
auf Erden wohnt viel Trug und List,
es ist auf allen Straßen
Lügen,
Trügen,
Angst und Plagen,
die da nagen,
die da quälen
stündlich arme Christenseelen.

6. Herr Jesus, komm vom Gnadenthron,
du Siegesfürst, Held, Davids Sohn,
komm, stille mein Verlangen.
Du, du allein bist uns zu gut,
o Jesus, durch dein teures Blut,
ins Heiligtum gegangen.
Dafür
soll dir
von uns Allen
Dank erschallen.
Herr, ohn Ende
heben wir zu dir die Hände.

Text: Ernst Christoph Homburg. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1739/